

Wir, die Schülerinnen und Schüler der 7. und 8. Klassen, durften auch diesen Herbst wieder eine ereignisreiche Intensivsprachwoche in Cannes an der Côte d'Azur verbringen. Nach unserer ganztägigen Busfahrt, die wir mit Musik, guter Laune und Vorfreude überbrücken konnten, wurden wir von unseren Gasteltern abgeholt, um mit ihnen einen gemütlichen Abend zu verbringen und uns in unserem Zuhause einzuleben. Nach unserer ersten Nacht in Frankreich ging es für uns auch schon los: Jeden Tag hatten wir die Möglichkeit, unsere Französischkenntnisse in der Sprachschule „Grand Bleu“ zu verbessern. Zusätzlich standen zahlreiche großartige Ausflüge auf dem Programm. Ob wir nun die Städte Nizza und Cannes unsicher machten oder in Grasse in die Welt des Parfums eintauchten, es gab immer etwas zu erleben. Besonders das exklusive Gespräch mit einem Mönch auf der wunderschönen Insel Île Saint-Honorat, wo wir unter anderem zusammen picknickten und die Natur genossen, wird uns für immer in Erinnerung bleiben. Unsere Sportlichkeit konnten wir am folgenden Tag bei einer Wanderung am Cap d'Antibes unter Beweis stellen. Anschließend ließen wir uns die Gelegenheit natürlich nicht entgehen, auch im Oktober noch im Meer zu baden. Die eindrucksvolle Reise ließen wir bei einem gemeinsamen abschließenden Abendessen in Nizza ausklingen. Bevor wir am letzten Tag schließlich unsere Heimreise antraten, statteten wir dem Fürstentum Monaco noch einen Besuch ab, erkundeten das Ozeanographische Museum und schlenderten durch die Gassen. Dann mussten wir schweren Herzens Abschied von Frankreich nehmen und kamen nach einer Nachtfahrt mit dem Bus schließlich wieder gesund und munter zu Hause an. Sofort schilderten wir unseren Familien die spannende Zeit in Cannes und sind sehr dankbar, dass uns diese einmalige Reise ermöglicht wurde.

Helena Frei, Pauline Watschinger, Viktoria Wiesinger (8A)